

An den Stiftungsrat der

Pensionskasse SRG SSR

Schwarztorstrasse 21
3007 Bern

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung 2022

(umfassend die Zeitperiode vom 01.01. bis 31.12.2022)

14. April 2023

BERICHT DER REVISIONSSTELLE

An den Stiftungsrat der Pensionskasse SRG SSR, Bern

Bericht zur Prüfung der Jahresrechnung

Prüfungsurteil

Wir haben die Jahresrechnung der Pensionskasse SRG SSR (die Vorsorgeeinrichtung) - bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2022, der Betriebsrechnung für das dann endende Jahr sowie dem Anhang, einschliesslich einer Zusammenfassung bedeutsamer Rechnungslegungsmethoden - geprüft.

Nach unserer Beurteilung entspricht die beigefügte Jahresrechnung dem schweizerischen Gesetz, der Stiftungsurkunde und den Reglementen.

Grundlage für das Prüfungsurteil

Wir haben unsere Abschlussprüfung in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den Schweizer Standards zur Abschlussprüfung (SA-CH) durchgeführt. Unsere Verantwortlichkeiten nach diesen Vorschriften und Standards sind im Abschnitt "Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung" unseres Berichts weitergehend beschrieben. Wir sind von der Vorsorgeeinrichtung unabhängig in Übereinstimmung mit den schweizerischen gesetzlichen Vorschriften und den Anforderungen des Berufsstands und wir haben unsere sonstigen beruflichen Verhaltenspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt.

Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als eine Grundlage für unser Prüfungsurteil zu dienen.

Verantwortlichkeiten des Stiftungsrates für die Jahresrechnung

Der Stiftungsrat ist verantwortlich für die Aufstellung einer Jahresrechnung in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften, der Stiftungsurkunde und den Reglementen und für die interne Kontrolle, die der Stiftungsrat als notwendig feststellt, um die Aufstellung einer Jahresrechnung zu ermöglichen, die frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist.

Verantwortlichkeiten des Experten für berufliche Vorsorge für die Prüfung der Jahresrechnung

Für die Prüfung bestimmt der Stiftungsrat eine Revisionsstelle sowie einen Experten für berufliche Vorsorge. Für die Bewertung der für die versicherungstechnischen Risiken notwendigen Rückstellungen, bestehend aus Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen, ist der Experte für berufliche Vorsorge verantwortlich. Eine Prüfung der Bewertung der Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen gehört nicht zu den Aufgaben der Revisionsstelle nach Art. 52c Abs. 1 Bst. a BVG. Der Experte für berufliche Vorsorge prüft zudem gemäss Art. 52e Abs. 1 BVG periodisch, ob die Vorsorgeeinrichtung Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre Verpflichtungen erfüllen kann und ob die reglementarischen versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den gesetzlichen Vorschriften entsprechen.

Verantwortlichkeiten der Revisionsstelle für die Prüfung der Jahresrechnung

Unsere Ziele sind, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob die Jahresrechnung als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und einen Bericht abzugeben, der unser Prüfungsurteil beinhaltet. Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Mass an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit dem schweizerischen Gesetz und den SA-CH durchgeführte Abschlussprüfung eine wesentliche falsche Darstellung, falls eine solche vorliegt, stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich gewürdigt, wenn von ihnen einzeln oder insgesamt vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie die auf der Grundlage dieser Jahresrechnung getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Nutzern beeinflussen.

Eine weitergehende Beschreibung unserer Verantwortlichkeiten für die Prüfung der Jahresrechnung befindet sich auf der Webseite von EXPERTsuisse: <http://expertsuisse.ch/wirtschaftspruefung-revisionsbericht/vorsorgeeinrichtungen>. Diese Beschreibung ist Bestandteil unseres Berichts.

Bericht zu sonstigen gesetzlichen und anderen rechtlichen Anforderungen

Der Stiftungsrat ist für die Erfüllung der gesetzlichen Aufgaben und die Umsetzung der statutari-schen und reglementarischen Bestimmungen zur Organisation, zur Geschäftsführung und zur Vermö-gensanlage verantwortlich. In Übereinstimmung mit Art. 52c Abs. 1 BVG und Art. 35 BVV 2 haben wir die vorgeschriebenen Prüfungen vorgenommen.

Wir haben geprüft, ob

- die Organisation und die Geschäftsführung den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmun-gen entsprechen und ob eine der Grösse und Komplexität angemessene interne Kontrolle existi-ert;
- die Vermögensanlage den gesetzlichen und reglementarischen Bestimmungen entspricht;
- die BVG-Alterskonten den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vorkehren zur Sicherstellung der Loyalität in der Vermögensverwaltung getroffen wurden und die Einhaltung der Loyalitätspflichten sowie die Offenlegung der Interessenverbindungen durch das oberste Organ hinreichend kontrolliert wird;
- im Falle einer Unterdeckung die Vorsorgeeinrichtung die erforderlichen Massnahmen zur Wieder-herstellung der vollen Deckung eingeleitet hat;
- die vom Gesetz verlangten Angaben und Meldungen an die Aufsichtsbehörde gemacht wurden;
- in den offen gelegten Rechtsgeschäften mit Nahestehenden die Interessen der Vorsorgeeinrich-tung gewahrt sind.

Wir bestätigen, dass die diesbezüglichen anwendbaren gesetzlichen, statutarischen und reglementa-rischen Vorschriften eingehalten sind.

Die Jahresrechnung weist eine Unterdeckung von CHF 136'131'175 und einen Deckungsgrad von 96.0% aus. Die vom Stiftungsrat unter Beizug des Experten für berufliche Vorsorge eigenverantwortlich er-arbeiteten Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung, zur Vermögensanlage und zur Information der Destinatäre sind im Anhang der Jahresrechnung dargestellt. Aufgrund von Art. 35a Abs. 2 BVV 2 müssen wir in unserem Bericht festhalten, ob die Anlagen mit der Risikofähigkeit der Vorsorgeein-richtung in Unterdeckung in Einklang stehen. Gemäss unserer Beurteilung halten wir fest, dass

- der Stiftungsrat seine Führungsaufgabe in der Auswahl einer der gegebenen Risikofähigkeit an-gemessenen Anlagestrategie, wie im Anhang der Jahresrechnung unter Kapitel VI erläutert, nachvollziehbar wahrnimmt;
- der Stiftungsrat bei der Durchführung der Vermögensanlage die gesetzlichen Vorschriften be-achtet und insbesondere die Risikofähigkeit unter Würdigung der gesamten Aktiven und Passi-ven nach Massgabe der tatsächlichen finanziellen Lage sowie der Struktur und zu erwartenden Entwicklung des Versichertenbestandes ermittelt hat;
- die Anlagen beim Arbeitgeber den gesetzlichen Vorschriften entsprechen;
- die Vermögensanlage unter Berücksichtigung der vorstehenden Ausführungen mit den Vorschrif-ten von Art. 49a und 50 BVV 2 in Einklang steht.
- die Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung vom Stiftungsrat unter Beizug des Experten für berufliche Vorsorge beschlossen, im Rahmen der gesetzlichen Bestimmungen und des Massnahmenkonzeptes umgesetzt sowie die Informationspflichten eingehalten wurden;
- der Stiftungsrat uns bestätigt hat, dass er die Wirksamkeit der Massnahmen zur Behebung der Unterdeckung überwachen und bei veränderter Situation die Massnahmen anpassen wird.

Wir halten fest, dass die Möglichkeit zur Behebung der Unterdeckung und die Risikofähigkeit bezüglich der Vermögensanlage auch von nicht vorhersehbaren Ereignissen abhängen, z.B. Entwicklungen auf den Anlagemärkten und beim Arbeitgeber.

Wir empfehlen, die vorliegende Jahresrechnung zu genehmigen.

Bern, 14. April 2023

BDO AG

Matthias Weber
Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Sibylle Schmid
Zugelassene Revisionsexpertin

Beilage
Jahresrechnung bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang

BILANZ IN SCHWEIZER FRANKEN

AKTIVEN	31.12.2022	31.12.2021	Referenz
A VERMÖGENSANLAGEN			
FLÜSSIGE MITTEL			
Flüssige Mittel	101'912'105.99	40'448'758.45	VI.4
GUTHABEN UND FORDERUNGEN			
Guthaben bei Arbeitgeberin	10'255'719.95	3'507'015.80	VI.4
Forderungen (inkl. Verrechnungssteuer)	3'949'500.67	4'785'516.95	VI.4
	14'205'220.62	8'292'532.75	
WERTSCHRIFTEN			
Obligationen CHF	792'350'456.86	1'093'973'502.16	VI.4
Hypotheken	177'705'833.39	0.00	
Obligationen FW	361'750'403.02	398'937'307.59	VI.4
Obligationen Emerging Markets	0.00	96'970'462.99	VI.4
Aktien Schweiz	221'491'235.91	274'965'622.84	VI.4
Aktien Global	569'642'855.34	727'761'088.06	VI.4
Aktien Emerging Markets	128'395'548.39	164'076'634.99	VI.4
Insurance Linked Securities	144'953'605.31	119'978'103.49	VI.4
Opportunistische Anlagen	4'259'873.80	0.00	VI.4
Private Equity	10'725'994.42	8'812'805.57	VI.4
Immobilien Schweiz	623'933'524.75	694'248'108.35	VI.4
Immobilien Ausland	150'806'087.74	237'409'141.41	VI.4
	3'186'015'418.93	3'817'132'777.45	
HYPOTHEKARDARLEHEN	49'051.95	62'251.95	VI.4
IMMOBILIEN	81'690.00	81'690.00	VI.4
B AKTIVE RECHNUNGSABGRENZUNG	0.00	0.00	VI.4
TOTAL AKTIVEN	3'302'263'487.49	3'866'018'010.60	

BILANZ IN SCHWEIZER FRANKEN

PASSIVEN	31.12.2022	31.12.2021	Referenz
D VERBINDLICHKEITEN			
Freizügigkeitsleistungen und Renten	22'846'990.51	18'410'643.47	
Andere Verbindlichkeiten	1'744'930.94	2'285'100.45	VII.1
	24'591'921.45	20'695'743.92	
F ARBEITGEBER-BEITRAGSRESERVE			
Beitragsreserve ohne Verwendungsverzicht	1'363'010.15	1'427'931.00	
Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht	35'000'000.00	0.00	
	36'363'010.15	1'427'931.00	VI.9
H VORSORGEKAPITALIEN / TECHNISCHE RÜCKSTELLUNGEN			
Vorsorgekapital aktive Versicherte	1'649'213'583.44	1'714'089'839.21	V.2.1-2.4
Vorsorgekapital Rentner	1'718'321'148.00	1'660'704'873.00	V.2.6
Technische Rückstellungen	44'905'000.00	49'545'000.00	V.2.8
	3'412'439'731.44	3'424'339'712.21	
I WERTSCHWANKUNGSRESERVE	0.00	419'554'623.47	VI.3
J STIFTUNGSKAPITAL / FREIE MITTEL / UNTERDECKUNG			
Stand zu Beginn der Periode	0.00	0.00	
Ertrags- / Aufwandüberschuss	-171'131'175.55	0.00	
	-171'131'175.55	0.00	
TOTAL PASSIVEN	3'302'263'487.49	3'866'018'010.60	

BETRIEBSRECHNUNG IN SCHWEIZER FRANKEN

	2022	2021	Referenz
K ORDENTLICHE UND ÜBRIGE BEITRÄGE UND EINLAGEN			
Beiträge Arbeitnehmer	50'101'495.85	49'086'529.05	
Beiträge Arbeitgeber	72'696'460.85	71'808'264.85	
Entnahme aus Arbeitgeber-Beitragsreserve	-78'054.75	-83'452.30	VI.9
Nachzahlungen Arbeitnehmer	35'543.75	37'055.30	
Nachzahlungen Arbeitgeber	494'302.80	264'132.60	
Zusätzliche Einzahlungen Arbeitgeber	2'912'689.10	2'688'586.35	
Einmaleinlagen und Einkaufssummen	18'028'096.48	17'003'035.17	
Einlagen in die Arbeitgeber-Beitragsreserve	35'000'000.00	50'000.00	VI.9
	179'190'534.08	140'854'151.02	
L EINTRITTSLEISTUNGEN, RÜCKZAHLUNGEN WEF- UND SCHEIDUNGSVORBEZÜGE			
Freizügigkeitseinlagen	44'333'571.87	79'602'688.73	
Einzahlungen WEF-Vorbezüge	1'868'796.15	1'539'868.65	
Einzahlungen Scheidungen	901'807.40	1'162'752.54	
	47'104'175.42	82'305'309.92	
ZUFLUSS AUS BEITRÄGEN UND EINTRITTSLEISTUNGEN	226'294'709.50	223'159'460.94	
M REGLEMENTARISCHE LEISTUNGEN			
Altersrenten	-102'738'279.35	-93'602'566.55	II
Hinterlassenenrenten	-7'137'338.95	-6'500'206.35	II
Invalidenleistungen	-3'286'927.70	-3'206'349.15	II
Kapitalleistungen bei Pensionierung	-38'013'209.45	-28'226'883.85	
Kapitalleistungen bei Tod und Invalidität	-242'230.00	-337'341.75	
	-151'417'985.45	-131'873'347.65	
N AUSSERREGL. VERSICHERUNGSLEISTUNGEN			
Renten, Kapitalleistungen, übrige ausserreglementarische Leistungen	96'286.70	-48'427'431.55	
O AUSTRITTSLEISTUNGEN			
Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-85'418'991.55	-50'056'476.15	
Vorbezüge für Wohneigentum (WEF)	-5'703'189.00	-3'480'141.85	VII.2
Vorbezüge infolge Scheidung	-1'494'677.51	-2'544'946.30	
	-92'616'858.06	-56'081'564.30	
ABFLUSS FÜR LEISTUNGEN UND VORBEZÜGE	-243'938'556.81	-236'382'343.50	

BETRIEBSRECHNUNG IN SCHWEIZER FRANKEN

	2022	2021	Referenz
P/Q VERÄNDERUNG VORSORGEKAPITAL, TECHN. RÜCKSTELLUNGEN UND RESERVEN			
Veränderung Vorsorgekapital aktive Versicherte	79'859'749.02	9'164'300.73	V.2.1-2.4
Veränderung Vorsorgekapital Rentner	-57'616'275.00	-117'159'247.00	V.2.6
Veränderung technische Rückstellungen	4'640'000.00	101'788'744.45	V.2.8
Verzinsung des Sparkapitals	-14'983'493.25	-56'738'698.75	
Veränderung von Beitragsreserven	-34'921'945.25	33'452.30	VI.9
	-23'021'964.48	-62'911'448.27	
S VERSICHERUNGS-AUSWAND			
Beiträge an Sicherheitsfonds	-526'303.59	-513'935.41	
NETTO-ERGEBNIS AUS DEM VERSICHERUNGSTEIL	-41'192'115.38	-76'648'266.24	
T NETTO-ERGEBNIS AUS VERMÖGENSANLAGEN			
Zinsertrag auf Forderungen, Hypotheken	-142'410.20	-71'717.18	VI.5
Nettoergebnis Liquidität / Währungsoverlay	-9'048'138.24	-16'553'002.47	VI.5
Nettoergebnis Obligationen CHF	-135'255'163.19	-17'811'452.10	VI.5
Nettoergebnis Hypotheken CHF	-11'969'890.36	0.00	VI.5
Nettoergebnis Obligationen FW	-67'071'424.89	-9'688'448.12	VI.5
Nettoergebnis Obligationen Emerging Markets	-9'816'413.20	-4'479'017.36	VI.5
Nettoergebnis Aktien Schweiz	-41'236'871.95	53'600'547.26	VI.5
Nettoergebnis Aktien Global	-124'260'947.26	179'045'332.99	VI.5
Nettoergebnis Aktien Emerging Markets	-35'514'177.46	1'496'533.25	VI.5
Nettoergebnis Insurance Linked Securities	-4'345'395.11	4'255'953.86	VI.5
Nettoergebnis Opportunistische Anlagen	54'594.97	0.00	VI.5
Nettoergebnis Private Equity	1'595'043.73	696'783.08	VI.5
Nettoergebnis Immobilien Schweiz	-51'306'620.61	47'642'526.61	VI.5
Nettoergebnis Immobilien Ausland	-51'588'619.99	51'630'975.70	VI.5
Aufwand der Vermögensverwaltung	-9'530'506.45	-11'023'196.82	VI.5-7
	-549'436'940.21	278'741'818.70	
V SONSTIGER ERTRAG			
Ertrag aus erbrachten Dienstleistungen	32'732.78	18'302.59	
Übrige Erträge	0.00	-42'693.60	
	32'732.78	-24'391.01	
X VERWALTUNGS-AUFWAND			
Gebühren Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht	-15'190.00	-11'600.00	
Gebühren Oberaufsichtskommission	-4'461.60	-4'441.80	
Allgemeiner Verwaltungsaufwand	-69'824.61	-112'303.41	
	-89'476.21	-128'345.21	VI.10
ERFOLG VOR BILDUNG / AUFLÖSUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVE	-590'685'799.02	201'940'816.24	
AUFLÖSUNG/BILDUNG WERTSCHWANKUNGSRESERVE	419'554'623.47	-201'940'816.24	VI.3
ERTRAGS- / AUFWANDÜBERSCHUSS	-171'131'175.55	0.00	



PKS CPS

Pensionskasse SRG SSR
Caisse de pension SRG SSR
Cassa pensioni SRG SSR

Anhang zur Jahresrechnung 2022

Anhang zur Jahresrechnung 2022

Inhaltsverzeichnis

I	GRUNDLAGEN UND ORGANISATION	3
1.	Rechtsform und Zweck	3
2.	Registrierung BVG und Sicherheitsfonds	3
3.	Rechtsgrundlagen	3
4.	Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung	3
5.	Angeschlossene Arbeitgeber	4
6.	Experte, Revisionsstelle und Aufsicht	4
II	AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER	4
III	ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS UND FINANZIERUNG	5
1.	Vorsorgeplan A (Versicherte im Monatslohn)	5
2.	Vorsorgeplan B (Versicherte im Stundenlohn)	5
3.	Vorsorgeplan für die Übergangsgeneration Leistungsprimat 55+ (1949 – 1959)	6
IV	BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE NACH SWISS GAAP FER 26	6
V	VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD	6
1.	Art der Risikoträgerform	6
2.	Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben	6
3.	Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens	9
4.	Technische Grundlagen / Andere versicherungstechnisch relevante Annahmen	9
5.	Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2	9
VI	ERLÄUTERUNG DER VERMÖGENSANLAGE UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE	10
1.	Organisation der Anlagetätigkeit	10
2.	Beauftragte Firma der Anlageverwaltung	12
3.	Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve	12
4.	Darstellung der Vermögenanlagen nach Anlagekategorien in CHF	13
5.	Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögenanlagen	15
6.	Detaillierte Aufstellung der Gebühren auf Anlagen und Liquidität	17
7.	Vermögensverwaltungskosten in Kollektivanlagen	17
8.	Erklärung über Integrität und Loyalität	18
9.	Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht	18
10.	Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht	19
11.	Verwaltungsaufwand	19
VII	ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG	20
1.	Andere Verbindlichkeiten	20
2.	Vorbezug für Wohneigentum (WEF)	20
VIII	AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE	20
IX	WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE	20
1.	Unterdeckung/Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)	20
X	EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG	20

I GRUNDLAGEN UND ORGANISATION

1. Rechtsform und Zweck

Die Pensionskasse SRG SSR (PKS) ist eine Stiftung im Sinne von Artikel 80 ff. Zivilgesetzbuch (ZGB). Sie wurde mit öffentlicher Urkunde vom 16. September 2002 errichtet (Namensänderung mit neuer Urkunde vom 19. April 2016). Die PKS bezweckt, die Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer des Arbeitgebers gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Tod und Invalidität zu versichern. Dazu führt sie drei Vorsorgepläne. Operationell hat die PKS am 1. Januar 2003 gestartet.

2. Registrierung BVG und Sicherheitsfonds

Die PKS hat ihren Sitz in Bern und ist eine registrierte Vorsorgeeinrichtung im Sinne von Artikel 48 Bundesgesetz über die berufliche Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenvorsorge (BVG). Sie untersteht der Bernischen BVG- und Stiftungsaufsicht (BBSA). Damit verpflichtet sie sich, in jedem Fall die Mindestleistungen gemäss BVG zu erbringen.

3. Rechtsgrundlagen

Stiftungsurkunde	vom 19. April 2016
Vorsorgereglement	gültig per 1. Januar 2022
Organisationsreglement	gültig per 1. Mai 2012
Anlagereglement	gültig per 1. Dezember 2022
Reglement über die Vorsorgeverpflichtungen	gültig per 31. Dezember 2021
Teilliquidationsreglement	gültig per 1. Juni 2009
Sanierungsreglement	gültig per 8. Oktober 2010

4. Oberstes Organ, Geschäftsführung und Zeichnungsberechtigung

Stiftungsräte Arbeitgeber-Vertretung	Cereghetti Piero, Präsident * Boussetta Malika Grossenbacher Beat Perrotta Barca Patrizia Ziegler Alex
Stiftungsräte Arbeitnehmer-Vertretung	Juilland Jean-Marc, Vize-Präsident * Bonanomi Klaus (bis 31.12.2022) Bossard Tobias Fasani Luca Lehmann Barbara Bachmann Corinne (ab 01.01.2023)

Berater der Arbeitnehmer-Vertreter Ferrari Aldo (ohne Stimmrecht)

Der Stiftungsrat wird jeweils für eine Amtsdauer von vier Jahren gewählt. Die laufende Amtsperiode endet per 31. Dezember 2022.

Geschäftsführer	Vauclair Emmanuel *
Stellvertreterin des Geschäftsführers	Staub Kohler Marlise *
Unterschriften	* Kollektiv zu zweien zeichnungsberechtigt
Global Custodian	Vertragspartner: Bank Julius Bär, Zürich Mandatsleiter: Gregor Ph. Killer
Investment Consultant	Vertragspartner: PPCmetrics AG, Zürich Mandatsleiter: Dr. Hansruedi Scherer

5. Angeschlossene Arbeitgeber

SRG SSR (Stifterin)	Schweizer Syndikat Medienschaffender SSM
Telepool GmbH	Schweizer Stiftung Glückskette
Mediapulse AG	SWISS TXT AG
SRG Deutschschweiz	Viasuisse AG

6. Experte, Revisionsstelle und Aufsicht

Revisionsstelle	Vertragspartner:	BDO AG, Bern
	Leitender Revisor:	Matthias Weber
Experte für berufliche Vorsorge	Vertragspartner:	Aon Schweiz AG, Nyon
	Ausführender Experte:	Olivier Vaccaro
Aufsichtsbehörde	BBSA Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht	
	Registernummer:	BE.0828

II AKTIVE MITGLIEDER UND RENTNER

	Anzahl am 31.12.2022			Anzahl am 31.12.2021		
	Frauen	Männer	Total	Frauen	Männer	Total
Aktive Mitglieder						
Anfangsbestand	2'729	3'783	6'512	2'727	3'839	6'566
Eintritte	442	470	912	292	280	572
Austritte	-286	-260	-546	-225	-240	-465
Pensionierungen	-69	-117	-186	-65	-83	-148
Todesfälle	-4	-1	-5	0	-7	-7
Invaldisierungen	0	-2	-2	0	-6	-6
Endbestand	2'812	3'873	6'685	2'729	3'783	6'512
Rentner						
Anfangsbestand	1'196	1'667	2'863	1'103	1'579	2'682
Zugänge	113	155	268	112	130	242
Abgänge	-58	-53	-111	-19	-42	-61
Endbestand	1'251	1'769	3'020	1'196	1'667	2'863
Altersrenten	882	1'576	2'458	830	1'486	2'316
Alterskinderrenten	82	63	145	85	65	150
Hinterlassenenrenten	221	44	265	211	40	251
Waisenrenten	16	9	25	17	6	23
Invalidenrenten	34	60	94	37	53	90
Invalidenkinderrenten	12	17	29	12	17	29
Scheidungsrenten	4	0	4	4	0	4
Total	1'251	1'769	3'020	1'196	1'667	2'863

	Aktive	Rentner	Total
SRG SSR (Stifterin)	6'287	2'953	9'240
SWISS TXT AG	258	21	279
Mediapulse AG	32	5	37
Schweizer Stiftung Glückskette	21	7	28
Viasuisse AG	23	0	23
SRG Deutschschweiz	26	3	29
Schweizer Syndikat Medienschaffender SSM	15	7	22
Telepool GmbH	5	0	5
freiwillig Versicherte	18	24	42
Total	6'685	3'020	9'705

III ART DER UMSETZUNG DES ZWECKS UND FINANZIERUNG

1. Vorsorgeplan A (Versicherte im Monatslohn)

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Beitragsprimat gemäss Art. 15 FZG und ist umhüllend. Der anrechenbare Lohn entspricht dem 13-fachen AHV-Monatslohn. Der beitragspflichtige Lohn entspricht dem anrechenbaren Lohn abzüglich eines Koordinationsbetrags in der Höhe von 7/8 der maximalen AHV-Rente und dient als Grundlage für die Berechnung der Beiträge und Leistungen. Bei Kadermitarbeitenden gehört die vertraglich festgelegte variable Lohnkomponente (vLK) zum beitragspflichtigen Lohn.

Die Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber sind nach Alter der Versicherten gestaffelt und betragen für Arbeitnehmer zwischen 6,5 und 12 Prozent und Arbeitgeber zwischen 7,75 und 20,25 Prozent des beitragspflichtigen Lohnes. Die Jugendlichen im Alter zwischen 18 und 19 Jahren sind als sogenannte Risikoversicherte gegen die Risiken von Tod und Invalidität versichert. Ab dem 1. Januar nach Vollendung des 19. Altersjahres sind auch die Altersleistungen versichert.

2. Vorsorgeplan B (Versicherte im Stundenlohn)

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Beitragsprimat gemäss Art. 15 FZG und ist umhüllend. Der anrechenbare Lohn entspricht dem AHV-pflichten Lohn des vorangehenden Kalenderjahres. Im ersten Kalenderjahr entspricht er dem mit dem Arbeitgeber vereinbarten AHV-pflichtigen Lohn. Der beitragspflichtige Lohn entspricht dem anrechenbaren Lohn und dient als Grundlage für die Berechnung der Beiträge und Leistungen.

Die Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber sind nach Alter der Versicherten gestaffelt und betragen für die Arbeitnehmer zwischen 6 und 9 Prozent und Arbeitgeber zwischen 8,5 und 12 Prozent des beitragspflichtigen Lohnes. Die Jugendlichen im Alter zwischen 18 und 19 Jahren sind als sogenannte Risikoversicherte gegen die Risiken von Tod und Invalidität versichert. Ab dem 1. Januar nach Vollendung des 19. Altersjahres sind auch die Altersleistungen versichert.

Leistungsdefinition in den Vorsorgeplänen A und B:

Die Altersleistung kann von Mann und Frau zwischen 58 und 65 Jahren bezogen werden. Der Umwandlungssatz beträgt für die Altersrücktritte zwischen 58 und 65 Jahren zwischen 3,95 und 5,00 Prozent des vorhandenen Altersguthabens. Die aktive versicherte Person kann im gegenseitigen Einverständnis mit dem Arbeitgeber bis zum Ende ihrer Erwerbstätigkeit versichert bleiben, längstens jedoch bis zur Vollendung des 70. Altersjahres. Die Höhe der Risikoleistungen ist als fester Prozentsatz des beitragspflichtigen Lohnes definiert.

3. Vorsorgeplan für die Übergangsgeneration Leistungsprimat 55+ (1949 – 1959)

Der Vorsorgeplan basiert auf dem Leistungsprimat gemäss Art. 16 FZG und ist umhüllend. Er umfasst versicherte Löhne bis zu einem oberen Grenzbetrag von CHF 186'420 (entspricht dem 6,5-fachen der maximalen vollen AHV-Rente / Ab dem 01.01.2023: CHF 191'100). Lohnbestandteile über dieser Schwelle werden in einem separaten Zusatzkonto versichert.

Die wiederkehrenden Beiträge der Versicherten und der Arbeitgeber sind nach Alter der Versicherten gestaffelt und betragen für Arbeitnehmer und Arbeitgeber zwischen 19,0 und 27,0 Prozent. Bei Lohnerhöhungen bezahlen die Versicherten zusätzlich auf 12 Monate verteilt einen nach Alter gestaffelten Beitrag von 85 Prozent der Erhöhung des versicherten Lohnes. Ergänzend dazu übernehmen die Arbeitgeber den restlichen Betrag, der zur Erhöhung des Deckungskapitals nötig ist.

Die Altersleistung kann von Mann und Frau zwischen 58 und 65 Jahren bezogen werden. Pro Versicherungsjahr wird ein Rentensatz von 1,5 Prozent p.a. gebildet. Die Höhe der Risikoleistungen ist als fester Prozentsatz des versicherten Lohnes definiert.

IV BEWERTUNGS- UND RECHNUNGSLEGUNGSGRUNDSÄTZE NACH SWISS GAAP FER 26

Die Buchführung, Bilanzierung und Bewertung erfolgen nach den Vorschriften des Obligationenrechts (OR) und des BVG. Die Jahresrechnung, bestehend aus Bilanz, Betriebsrechnung und Anhang vermittelt die tatsächliche finanzielle Lage im Sinne der Gesetzgebung über die berufliche Vorsorge und entspricht den Vorschriften von Swiss GAAP FER 26.

Die Bewertung der Aktiven erfolgt zu den per Bilanzstichtag zutreffenden aktuellen Werten ohne Einbau von Glättungseffekten. Die Vorsorgekapitalien und technischen Rückstellungen werden jährlich nach anerkannten Grundsätzen und basierend auf allgemein zugänglichen technischen Grundlagen bewertet.

V VERSICHERUNGSTECHNISCHE RISIKEN / RISIKODECKUNG / DECKUNGSGRAD

1. Art der Risikoträgerform

Die PKS ist eine autonome Vorsorgestiftung.

2. Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben

2.1 Entwicklung und Verzinsung des Sparguthabens aktiv Versicherte Beitragsprimat

	2022	2021
Stand am 1. Januar	1'479'069'031.16	1'328'815'522.59
+ Sparbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	101'947'903.00	98'451'511.90
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	12'088'455.50	9'124'992.35
+ Freizügigkeitseinlagen	44'086'007.42	78'000'798.78
+ Rückzahlungen Vorbezug Wohneigentum/Scheidung	2'261'703.45	1'888'338.60
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-74'209'778.90	-50'581'370.88
- Vorbezug für Wohneigentum/Scheidung	-6'412'677.96	-4'862'100.55
- Pensionierungen	-74'902'053.55	-30'981'160.63
- Invaliditätsfälle	-2'443'079.90	-1'384'729.70
- Todesfälle	-1'647'027.50	-1'354'630.95
- Anpassung Mindestbetrag gemäss Art. 17 FZG	-81'246.30	-1'425'542.85
Auflösung/Bildung Sparguthaben	688'205.26	96'876'106.07
+ Verzinsung (1,00 % / 4,00 %)	14'146'581.65	53'377'402.50
Stand am 31. Dezember	1'493'903'818.07	1'479'069'031.16

2.2 Entwicklung und Verzinsung der Sparguthaben Zusatzkonto

	2022	2021
Stand am 1. Januar	70'826'913.75	72'498'445.55
+ Sparbeiträge Arbeitnehmer und Arbeitgeber	3'462'010.85	3'387'232.45
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	5'626.80	15'515.00
+ Freizügigkeitseinlagen	483'260.40	181'182.04
+ Rückzahlungen Vorbezug Wohneigentum/Scheidung	99'963.85	91'164.70
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-3'142'761.95	-1'757'268.45
- Vorbezug für Wohneigentum/Scheidung	-675'121.85	-612'060.75
- Pensionierungen	-5'524'549.63	-5'404'497.09
- Invaliditätsfälle	-40'018.70	-159'813.70
- Todesfälle	-62'821.75	-77'531.85
Auflösung/Bildung Sparguthaben	-5'394'411.98	-4'336'077.65
+ Verzinsung (1,00 % / 4,00 %)	655'466.80	2'664'545.85
Stand am 31. Dezember	66'087'968.57	70'826'913.75

2.3 Entwicklung und Verzinsung des Kontos vorzeitige Pensionierung (VP-Konto)

	2022	2021
Stand am 1. Januar	4'188'841.40	4'074'589.05
+ Einkaufssummen und Einmaleinlagen	5'718'584.98	6'730'950.60
- Freizügigkeitsleistungen bei Austritt	-160'402.30	-350'217.85
- Pensionierungen	-6'296'486.18	-6'417'946.35
Auflösung/Bildung Sparguthaben	-738'303.50	-37'213.60
+ Verzinsung (1,00 % / 4,00 %)	33'378.90	151'465.95
Stand am 31. Dezember	3'483'916.80	4'188'841.40

2.4 Entwicklung des Deckungskapitals für aktive Versicherte im Leistungsprimat

	2022	2021
Stand am 1. Januar	160'005'053.00	261'126'884.00
Veränderung	-74'267'173.00	-101'121'831.00
Stand am 31. Dezember	85'737'880.00	160'005'053.00

2.5 Summe der Altersguthaben nach BVG

	2022	2021
Stand am 1. Januar	612'655'758.05	617'651'616.14
Veränderung	-6'105'022.61	-4'995'858.09
Stand am 31. Dezember	606'550'735.44	612'655'758.05

2.6 Entwicklung des Renten-Deckungskapitals

	2022	2021
Stand am 1. Januar	1'660'704'873.00	1'543'545'626.00
Veränderung	57'616'275.00	117'159'247.00
Stand am 31. Dezember	1'718'321'148.00	1'660'704'873.00

2.7 Rekapitulation Vorsorgekapitalien inkl. technische Rückstellungen

	2022	2021
Stand am 1. Januar	3'424'339'712.21	3'361'394'811.64
Veränderung Vorsorgekapitalien	-22'095'408.12	108'540'230.72
Veränderung technische Rückstellungen	-4'640'000.00	-101'788'744.45
Verzinsung	14'835'427.35	56'193'414.30
Stand am 31. Dezember	3'412'439'731.44	3'424'339'712.21

2.8 Technische Rückstellungen

	2022	2021
A) für die Zunahme der Lebenserwartung	13'387'000.00	0.00
B) für Versicherungsrisiken	14'759'000.00	14'686'000.00
C) Abfederungsmassnahmen "vorz. Pensionierung"	1'759'000.00	4'859'000.00
D) für Verzinsung	15'000'000.00	30'000'000.00
Stand am 31. Dezember	44'905'000.00	49'545'000.00

A) Rückstellung für die Zunahme der Lebenserwartung

Diese Rückstellung trägt der Zunahme der Lebenserwartung Rechnung. Durch sie werden die Kosten der zukünftigen Umstellung der technischen Grundlagen finanziert. Per 31.12.2021 hat die PKS von den periodischen Grundlagen BVG 2015 (P2017) auf die periodischen Grundlagen BVG 2020 (P2022) umgestellt und die bestehende Rückstellung vollständig aufgebraucht. Ab der Jahresrechnung 2022 wird die Rückstellung jährlich mit 0,4 Prozent (Stand per 31.12.2022: 0,4 Prozent) der Altersguthaben der Versicherten in den Vorsorgeplänen A und B (Beitragsprimat), des Vorsorgekapitals der Rentenbezüger (ohne Berücksichtigung der temporären Leistungen wie der Überbrückungsrenten oder der Kinderrenten) sowie des Barwerts der erworbenen Leistungen der Versicherten im Leistungsprimat geöffnet. Im Jahr 2022 hat sich diese Rückstellung wie folgt verändert:

	2022	2021
Stand am 1. Januar	0	51'046'000
Bildung / Auflösung	13'387'000	-51'046'000
Stand am 31. Dezember	13'387'000	0

B) Rückstellung für Versicherungsrisiken

Die Todesfall- und Invaliditätsrisiken unterliegen starken Schwankungen. Mit dieser Rückstellung werden Mehrkosten bei einem ungünstigen Schadenverlauf aufgefangen. Die Berechnung basiert auf einem Sicherheitsniveau von 97,5 Prozent und dem in der Finanzierung enthaltenen Risikobeitrag. Damit könnte die PKS zwei aufeinanderfolgende, schlechte Jahre verkraften. Im Jahr 2022 hat sich diese Rückstellung wie folgt verändert:

	2022	2021
Stand am 1. Januar	14'686'000	16'433'000
Bildung / Auflösung	73'000	-1'747'000
Stand am 31. Dezember	14'759'000	14'686'000

C) Rückstellung Abfederungsmassnahmen «Vorzeitige Pensionierung»

Seit dem 1. Januar 2014 hat der Stiftungsrat die vorteilhaften Bedingungen bei vorzeitiger Pensionierung abgeschafft. Die bisherige Quersubventionierung durch die aktiven Versicherten ist somit weggefallen. Die daraus entstehenden Kürzungen federt die PKS für die Jahrgänge 1949 – 1959 während einer 10-jährigen Übergangszeit ab. Für diese Abfederung wurde eine Rückstellung von CHF 34'457 Mio. (Stand 31.12.2013) gebildet. Die Veränderung 2022 gegenüber 2021 beträgt CHF -3.1 Mio.

D) Rückstellung "Verzinsung"

Mit der Rückstellung "Verzinsung" wird eine gerechte Verzinsung zwischen dem auslaufenden Leistungsprimat und den beiden Beitragsprimatplänen angestrebt. Der Stiftungsrat hat im Dezember 2022 entschieden, die Zinskosten des Rechnungsjahres 2022 in der Höhe von CHF 14'983'493.25 mit dieser Rückstellung zu finanzieren. Per 31.12.2022 beträgt diese Rückstellung neu CHF 15,0 Mio.

3. Ergebnis des letzten versicherungstechnischen Gutachtens

Der Experte für berufliche Vorsorge erstellte im April 2022 ein versicherungstechnisches Gutachten per 31. Dezember 2021. Er stellt fest, dass

- die PKS einen Deckungsgrad gemäss Art. 44 BVV 2 von 112,3 Prozent ausweisen konnte;
- die PKS eine Wertschwankungsreserve in Höhe von CHF 419,5 Mio. bilden konnte;
- die finanzielle Lage der PKS ausgeglichen war;
- die Situation der PKS sich während des Rechnungsjahres 2021 aus qualitativer und quantitativer Sicht verbessert hat, was einerseits auf die Performance der Vermögensanlagen und andererseits auf die Anpassung der technischen Parameter zurückzuführen ist;
- die Marge zwischen der erwarteten Rendite der Anlagestrategie und der für die Verzinsung der Vorsorgekapitalien und die Bildung der technischen Rückstellungen erforderliche Mindestrendite sich verbessert hat und ausreichend ist;
- die Fähigkeit der PKS, eine Unterdeckung aus eigener Kraft zu beheben, gering bleibt.

Aufgrund seiner Überprüfung per 31.12.2021 konnte er bestätigen, dass

- die verwendeten technischen Grundlagen und der technische Zinssatz angemessen sind;
- die PKS die Sicherheit dafür bietet, dass sie ihre reglementarischen Verpflichtungen erfüllen kann;
- die reglementarischen, versicherungstechnischen Bestimmungen über die Leistungen und die Finanzierung den derzeit gesetzlichen Vorschriften entsprechen
- der Zielwert der Wertschwankungsreserve angemessen ist.

Der Experte hatte aufgrund seiner Empfehlung keine weitere Empfehlungen unterbreitet.

4. Technische Grundlagen / Andere versicherungstechnisch relevante Annahmen

Für den Jahresabschluss per 31.12.2022 verwendet die PKS die periodischen Grundlagen BVG 2020 (P2022) und einen technischen Zinssatz von 1,50 Prozent, wie im Vorjahr.

5. Deckungsgrad nach Art. 44 BVV 2

Unter Berücksichtigung der Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht:

	31.12.2022	31.12.2021
	(in CHF)	(in CHF)
Gesamtvermögen	3'302'263'487	3'866'018'011
kurzfristige Verbindlichkeiten	-24'591'921	-20'695'744
Arbeitgeberbeitragsreserven	-1'363'010	-1'427'931
1 Verfügbares Vermögen	3'276'308'556	3'843'894'336
Vorsorgeverpflichtungen:		
Aktive Versicherte inklusive Sparkapitalien	1'649'213'583	1'714'089'839
Rentenbezüger	1'718'321'148	1'660'704'873
Technische Rückstellungen	44'905'000	49'545'000
2 Total Vorsorgeverpflichtungen und technische Rückstellungen	3'412'439'731	3'424'339'712
Wertschwankungsreserven	0	419'554'623
Deckungsgrad (1 in % von 2)	96.0%	112.3%

Ohne Berücksichtigung der Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht:

	31.12.2022 (in CHF)	31.12.2021 (in CHF)
Gesamtvermögen	3'302'263'487	3'866'018'011
kurzfristige Verbindlichkeiten	-24'591'921	-20'695'744
Arbeitgeberbeitragsreserven	-36'363'010	-1'427'931
1 Verfügbares Vermögen	3'241'308'556	3'843'894'336
Vorsorgeverpflichtungen:		
Aktive Versicherte inklusive Sparkapitalien	1'649'213'583	1'714'089'839
Rentenbezüger	1'718'321'148	1'660'704'873
Technische Rückstellungen	44'905'000	49'545'000
2 Total Vorsorgeverpflichtungen und technische Rückstellungen	3'412'439'731	3'424'339'712
Wertschwankungsreserven	0	419'554'623
Deckungsgrad (1 in % von 2)	95.0%	112.3%

Die Performance des Geschäftsjahres 2022 beträgt -14,3 Prozent (Vorjahr: 7,8 Prozent). Die finanzielle Lage der PKS hat sich gegenüber dem Vorjahr stark verschlechtert und der Deckungsgrad ist von 112,3 Prozent auf 96,0 Prozent bzw. 95,0 Prozent gesunken. Diese Entwicklung ist den unerfreulichen Entwicklungen auf den Finanzmärkten zu verschulden. Die Wertschwankungsreserve wurde vollständig aufgebraucht. Die PKS weist per Bilanzstichtag eine leichte Unterdeckung auf. Sie verfügt über eine stark eingeschränkte finanzielle Risikofähigkeit.

VI ERLÄUTERUNG DER VERMÖGENSANLAGE UND DES NETTO-ERGEBNISSES AUS VERMÖGENSANLAGE
1. Organisation der Anlagetätigkeit

Anlagekommission: Ziegler Alex, Präsident (Vertretung Arbeitgeber)
 Juilland Jean-Marc (Vertretung Arbeitnehmer)
 Lugassy Philippe (Vertretung Arbeitnehmer)
 Montant Philippe (Vertretung Arbeitgeber)
 Vauclair Emmanuel, Geschäftsführer, ohne Stimmrecht
 Howald Christoph, Fachspezialist Finanzen, ohne Stimmrecht

Investment Consultant: PPCmetrics AG, Zürich, Dr. Scherer Hansruedi

Das Vermögen wird bei den unten aufgeführten Vermögensverwaltern bewirtschaftet:

Anlagekategorie	Vermögensverwalter	Portfolio Manager	Zulassung
Obligationen CHF	Loyal Finance AG	Urech Bernhard	FINMA
	Bank SYZ AG	Hannemann D.	FINMA
Hypotheken	Swisscanto Anlagestiftung	Gisiger Nicolas	OAK
	UBS Anlagestiftung	Leuenberger S.	OAK
	Zurich Anlagestiftung	Simoni Marvin	OAK
	AXA Anlagestiftung	Holländer T.	OAK
Obligationen FW	ZKB (Swisscanto Invest by ZKB)	Stettler Karl	FINMA
	Vontobel Asset Management AG	Holzgang Anna	FINMA
Obligationen EmMa	responsAbility Investments AG	Heimes Martin & Müller Thomas	FINMA
	Wellington Management Company LLP (bis 12. 10. 2022)	Valone James Henry Michael	SEC
Aktien Schweiz	IAM Independent Asset Management SA	Thétaz Michel	FINMA
	Pictet Asset Management SA	Riat Roland	FINMA
Aktien Global	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG	Biner Gustav	FINMA
	Pictet Asset Management SA	Riat Roland	FINMA
Aktien EmMa	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG	Biner Gustav	FINMA
Private Equity	Renaissance Management AG	Waldvogel Ch.	OAK
	Swiss Entrepreneurs Fund (CS/UBS)	Keller Philipp	FINMA
	Swisscanto Switzerland Growth I KmGk	Hogg Andreas	FINMA
Insurance Linked Securities	Credit Suisse Insurance Linked Strategies Ltd.	Hilti Niklaus	OAK
	SCOR (ab 31. 08. 2022)	Rostan Sydney	AMF
Immobilien Schweiz	Maerki Baumann & Co. AG	Frey Rolf	FINMA
	UBS AG, UBS Asset Management	Maksimovic D.	FINMA
	Assetimmo Anlagestiftung	Germann Ch.	OAK
	Avadis Anlagestiftung	Tedeschi A.	OAK
	Credit Suisse Anlagestiftung (ab 27. 04. 2022)	Saydam M.	OAK
	«1291» Anlagestiftung	Süsstrunk R.	OAK
Immobilien Ausland	Realstone (ab 21. 11. 2022)	Reymond J.	OAK
	Swisslife Anlagestiftung	Eberhard M.	OAK
	UBS AG, UBS Asset Management	Newman Stuart	FINMA
Währungsoverlay	Record Currency Management Ltd.	Witte Jan	FCA/SEC/CFTC

Legende:

AMF = Autorité des Marchés Financiers (F)
AST = Anlagestiftung
CFTC = Commodity Futures Trading Commission (USA)
FCA = Financial Conduct Authority (UK)
FINMA = Eidgenössische Finanzmarktaufsicht
OAK = Oberaufsichtskommission berufliche Vorsorge
SEC = Securities an Exchange Commission (USA)

2. Beauftragte Firma der Anlageverwaltung

Der Global Custodian ist die Bank Julius Bär in Zürich. Die Wertschriftenbuchhaltung wird von dieser geführt.

3. Zielgrösse und Berechnung der Wertschwankungsreserve

	2022	2021
	(in CHF)	(in CHF)
Stand der Wertschwankungsreserven am 1.1.	419'554'623.47	217'613'807.23
Bildung / Auflösung am 31.12.	-419'554'623.47	201'940'816.24
Stand am 31.12: 0.0% (Vorjahr 12.3 %)	0.00	419'554'623.47
Zielgrösse Wertschwankungsreserve	-511'865'959.72	-513'650'956.83
Überdeckung	0.00	419'554'623.47
Reservedefizit	-511'865'959.72	-94'096'333.36
Gebundenes Vorsorgevermögen	3'412'439'731.44	3'424'339'712.21
Zielgrösse Wertschwankungsreserven:		
Sicherheit von 97,5 %	15.00%	15.00%

Der Bedarf der Wertschwankungsreserve wurde aufgrund eines finanzökonomischen Ansatzes ermittelt und beträgt gemäss Berechnung von PPCmetrics 12,7 Prozent (Vorjahr 14,2 Prozent). Jedoch wurde vom Consultant empfohlen, für das Jahr 2022 eine Wertschwankungsreserve von mindestens 13 Prozent (Vorjahr 15 Prozent) anzustreben, da die effektive Vermögensaufteilung höhere Schwankungsrisiken aufweisen kann als die Strategiequote. Aus Vorsichtsgründen wird der Satz jedoch bei 15% belassen.

4. Darstellung der Vermögensanlagen nach Anlagekategorien in CHF

Vermögensanlagen (in CHF)	31.12.2022	31.12.2021
Flüssige Mittel / Geldmarktanlagen	101'912'105.99	40'448'758.45
übrige Forderungen CHF		
- Guthaben gegenüber Arbeitgeberin	10'255'719.95	3'507'015.80
- Forderungen und Verrechnungssteuerguthaben	3'949'500.67	4'785'516.95
Total übrige Forderungen	14'205'220.62	8'292'532.75
Obligationen		
- Obligationen CHF	788'016'778.61	1'089'393'537.54
- Marchzinsen auf Obligationen CHF	4'333'496.69	4'579'964.62
Total Obligationen CHF	792'350'456.86	1'093'973'502.16
Hypotheken (AST); im 2021 unter Obligationen CHF geführt.	177'705'833.39	0.00
- Obligationen FW	358'928'875.08	396'677'349.60
- Marchzinsen auf Obligationen FW	2'821'527.94	2'259'957.99
Total Obligationen FW	361'750'403.02	398'937'307.59
Obligationen EmMa	0.00	96'970'462.99
Aktien Schweiz	221'491'235.91	274'965'622.84
Aktien Global	569'642'855.34	727'761'088.06
Aktien EmMa	128'395'548.39	164'076'634.99
Insurance Linked Securities	144'953'605.31	119'978'103.49
Private Equity; im 2021 unter opportunistische Anlagen geführt.	10'725'994.42	0.00
Opportunistische Anlagen; responsAbility, im 2021 unter Obligationen EmMa geführt.	4'259'873.80	8'812'805.57
Immobilien Schweiz	623'933'524.75	694'248'108.35
Immobilien Ausland	150'806'087.74	237'409'141.41
Hypothekendarlehen	49'051.95	62'251.95
Immobilien Grundstücke	81'690.00	81'690.00
Total Vermögensanlagen	3'302'263'487.49	3'866'018'010.60

Prozentuale Aufteilung:

	% - Anteil auf Vermögen (IST)		Strategie ab 01.12.2022	Taktische Bandbreiten		BVV2 Maximal-limite
	31.12.2022	31.12.2021		Minimum	Maximum	
Kurzfristige und liquide Mittel (CHF 101'912'105.99)	3.1%	1.0%	1%	0%	5%	
Obligationen CHF (CHF 792'350'275.30)	24.1%	28.4%	27%	22%	32%	
Hypotheken CHF (CHF 177'705'833.39)	5.4%	0.0%	5%	3%	7%	
Obligationen FW hedged (CHF 361'750'403.02)	11.0%	10.3%	11%	8%	14%	
Obligationen EmMa (CHF 0.00)	0.0%	2.5%	0%	0%	0%	
Total Obligationen (CHF 1'331'830'755.50)	40.5%	41.2%	44%			
Aktien Schweiz (CHF 221'491'235.91)	6.7%	7.1%	6%	4%	8%	
Aktien Global hedged (CHF 569'642'855.34)	17.3%	18.9%	19%	15%	23%	
Aktien EmMa (CHF 128'395'548.39)	3.9%	4.3%	4%	3%	5%	
Total Aktien (CHF 919'529'639.64)	27.9%	30.3%				50%
Insurance Linked Securities (CHF 144'953'605.31)	4.4%	3.1%	5%	3%	7%	
Opportunistische Anlagen (CHF 4'284'873.80)	0.1%	0.0%	0%	0%	4%	
Private Equity (CHF 10'725'994.42)	0.3%	0.2%	1%	0%	2%	
Alternative Anlagen (CHF 159'939'473.53)	4.8%	3.1%	6%	3%	13%	15%
Immobilien Schweiz (CHF 623'933'524.75)	19.0%	18.0%	16%	12%	20%	
Immobilien Ausland hedged (CHF 150'806'087.74)	4.6%	6.2%	5%	4%	6%	10%
Total Immobilien (CHF 774'739'612.49)	23.6%	24.2%				30%
Total Grundpfandtitel (CHF 360'800'314.37)	11.0%	9.4%				50%
Total Fremdwährungen (CHF 129'096'521.77)	3.9%	6.7%	4%	3%	9%	30%

Die taktischen Bandbreiten der Strategie wurden per 31. Dezember 2022 eingehalten. Die Einzelschuldnerbegrenzung nach BVV2 Art. 54 sowie die Begrenzung einzelner Gesellschaftsbeteiligungen nach BVV2 Art. 54a sind eingehalten.

4.1 Wahrung der Stimmrechte

Die PKS übt ihre Stimmrechte an den schweizerischen Generalversammlungen aus. Die Stimmabgabe richtet sich nach Ethos' Vorgabe. Ab Herbst 2020 erfolgt die Ausübung über ISS (Institutional Shareholder Services). Die Destinatäre werden jeweils zweimal jährlich mittels Newsletter über das Abstimmungsverhalten der Kasse orientiert. Zudem publiziert die PKS das detaillierte Abstimmungsverhalten in der Rubrik «Ausübung der Aktionärsrechte» auf ihrer Webseite.

Die PKS ist im Übrigen Mitglied des Ethos Engagement Pool Schweiz und des Ethos Engagement Pool International, welche im Namen von Schweizer Pensionskassen den dauerhaften Dialog mit börsenkotierten Unternehmen führen.

4.2 Derivate Finanzinstrumente

Die offenen Forward-Positionen der Währungsabsicherung (Mandat Record Currency Management Ltd.) setzen sich per 31. Dezember 2022 wie folgt zusammen:

Gegenpartei	Offene Positionen in CHF	Marktwert in CHF
B.N.P. Paribas; Paris	103'169'706.86	1'023'083.57
HSBC Bank, London	115'689'343.68	3'533'033.46
JPMorgan, London	217'428'261.06	12'509'510.22
Royal Bank of Canada, London	224'098'920.49	12'070'259.05
Toronto Dominion, Toronto	176'027'585.35	3'445'180.21
Westpac, Sydney	164'380'945.21	2'251'513.93
Total	1'000'794'762.65	34'832'580.44

4.3 Offene Kapitalzusagen

	31.12.2022	31.12.2021
	in CHF	in CHF
Offene Kapitalzusagen	25'000'000.00	25'000'000.00
bisherige Kapitalabrufe	-10'258'539.45	-8'782'761.00
Total verbleibende offene Kapitalzusagen	14'741'460.55	16'217'239.00

4.4 Securities Lending

Die PKS lässt die Wertschriftenleihe bei Direktanlagen (Securities lending) nicht zu. Innerhalb von eingesetzten Kollektivanlagen ist sie ausschliesslich auf gesicherter Basis zulässig, unter Einhaltung der Rahmenbedingungen und Vorschriften gemäss Kollektivanlagegesetz.

5. Erläuterung des Nettoergebnisses aus Vermögensanlagen

	2022	2021
Zinsertrag auf Forderungen, Hypotheken		
Zinsen auf Forderungen	-19'991.39	-7'468.91
Zinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-116'937.06	-65'686.17
Verzugszinsen auf Freizügigkeitsleistungen	-6'221.60	-842.80
Zinsen auf Hypothekendarlehen	739.85	2'280.70
Total	-142'410.20	-71'717.18
Liquidität / Währungsoverlay		
Zinsen	-33'246.19	12'166.65
Marchzinsen	0.00	-8'966.67
Realisierte Kurserfolge	-23'320'765.79	-20'467'571.98
Nicht realisierte Kurserfolge	14'305'873.74	3'911'369.53
Total	-9'048'138.24	-16'553'002.47
Obligationen CHF		
Zinsen	7'852'013.79	9'642'754.15
Marchzinsen	111'271.10	-381'231.46
Anlageerfolg aus TER-Kosten	0.00	355'753.21
Realisierte Kurserfolge	-3'462'185.55	1'891'755.65
Nicht realisierte Kurserfolge	-139'756'262.53	-29'320'483.65
Total	-135'255'163.19	-17'811'452.10
Hypotheken (im 2021 unter Obligationen CHF)		
Zinsen	426'674.16	0.00
Marchzinsen	0.00	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	351'290.53	0.00
Realisierte Kurserfolge	0.00	0.00
Nicht realisierte Kurserfolge	-12'747'855.05	0.00
Total	-11'969'890.36	0.00
Obligationen FW		
Zinsen	7'289'364.38	6'607'170.10
Marchzinsen	583'587.91	409'461.33
Realisierte Kurserfolge	-21'151'786.76	-4'164'690.08
Nicht realisierte Kurserfolge	-53'792'590.42	-12'540'389.47
Total	-67'071'424.89	-9'688'448.12

Obligationen EmMa

Zinsen	19'943.26	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	0.00	638'005.69
Realisierte Kurserfolge	-10'562'669.49	0.00
Nicht realisierte Kurserfolge	726'313.03	-5'117'023.05
Total	-9'816'413.20	-4'479'017.36

Aktien Schweiz

Dividenden	6'673'693.96	6'558'048.58
Realisierte Kurserfolge	8'831'894.50	498'319.81
Nicht realisierte Kurserfolge	-56'742'460.41	46'544'178.87
Total	-41'236'871.95	53'600'547.26

Aktien Global

Dividenden	8'311'939.10	7'899'784.53
Anlageerfolg aus TER-Kosten	42'558.77	105'938.25
Realisierte Kurserfolge	4'996'176.36	157'163'525.30
Nicht realisierte Kurserfolge	-137'611'621.49	13'876'084.91
Total	-124'260'947.26	179'045'332.99

Aktien EmMa

Bruttoertrag	0.00	-5.53
Anlageerfolg aus TER-Kosten	166'912.95	211'627.98
Realisierte Kurserfolge	0.00	0.00
Nicht realisierte Kurserfolge	-35'681'090.41	1'284'910.80
Total	-35'514'177.46	1'496'533.25

Insurance Linked Securities

Bruttoertrag	0.00	-386.06
Anlageerfolg aus TER-Kosten	679'103.57	745'079.25
Realisierte Kurserfolge	-838'467.36	-3'714'788.38
Nicht realisierte Kurserfolge	-4'186'031.32	7'226'049.05
Total	-4'345'395.11	4'255'953.86

Private Equity (im 2021 unter opportunistischen Anlagen geführt)

Bruttoertrag	930'544.39	0.00
Anlageerfolg aus TER-Kosten	479'925.93	0.00
Realisierte Kurserfolge	0.00	0.00
Nicht realisierte Kurserfolge	184'573.41	0.00
Total	1'595'043.73	0.00

Opportunistische Anlagen (im 2022 nur responsAbility)

Bruttoertrag	0.00	99'722.45
Anlageerfolg aus TER-Kosten	83'493.52	335'678.37
Realisierte Kurserfolge	0.00	0.00
Nicht realisierte Kurserfolge	-28'898.55	261'382.26
Total	54'594.97	696'783.08

Immobilien Schweiz

Bruttoertrag	13'934'701.10	14'892'426.16
Anlageerfolg aus TER-Kosten	3'646'044.83	4'225'334.08
Realisierte Kurserfolge	27'263'994.39	10'093'906.30
Nicht realisierte Kurserfolge	-96'151'361.11	18'430'860.07
Total	-51'306'620.79	47'642'526.61

Immobilien Ausland

Bruttoertrag	-0.18	2'190'310.36
Anlageerfolg aus TER-Kosten	15'080.54	0.00
Realisierte Kurserfolge	7'281'455.20	1'435'424.18
Nicht realisierte Kurserfolge	-58'885'155.55	48'005'241.16
Total	-51'588'619.99	51'630'975.70

Total Nettoergebnisse **-539'906'433.76** **289'765'015.52**

Auf dem investierten Vermögen wurde im Jahr 2022 eine Performance von -14,3 Prozent (Benchmark: -14,6 Prozent) erzielt. Die Benchmark ist damit um 0,3 Prozentpunkt übertroffen worden. Im Vorjahr wurde eine Rendite von 7,8 Prozent (Benchmark 6,3 Prozent) erzielt.

6. Detaillierte Aufstellung der Gebühren auf Anlagen und Liquidität

		2022	2021
Direkt verrechnete Vermögensverwaltungskosten			
Obligationen CHF	Loyal Finance AG	128'914.55	143'176.15
	Bank SYZ AG	197'146.48	213'602.74
Hypotheken	AXA Anlagestiftung "Hypotheken"	88'445.02	0.00
	UBS Anlagestiftung "Hypotheken"	110'386.95	114'216.64
Obligationen FW	Vontobel Asset Management AG	187'098.84	182'247.46
	ZKB (Swisscanto Invest by Zürcher Kantonalbank)	280'410.15	121'291.80
Aktien Schweiz	IAM Independent Asset Management SA	342'799.15	375'771.35
	Pictet Asset Management SA	45'534.60	61'498.35
Aktien Global	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG	145'833.92	174'589.43
	Pictet Asset Management SA	113'402.91	124'060.25
	Allianz Global Investors GmbH (bis 15.02.2021)	0.00	440'227.26
Aktien EmMa	Credit Suisse Asset Management (Schweiz) AG	74'586.60	81'834.51
Immobilien Schweiz	Maerki Baumann & Co. AG	686'302.00	721'309.49
	UBS AG, UBS Asset Management	388'192.29	90'887.71
Immobilien Ausland	UBS AG, UBS Asset Management	187'997.17	199'730.70
Währungsoverlay	Record Currency Management Limited	209'497.95	214'396.00
Total direkt verrechnete Vermögensverwaltungskosten		3'186'548.58	3'258'839.84
Gebühren Global Custodian		614'800.80	655'431.87
Direkte Vermögensverwaltungskosten		3'801'349.38	3'914'271.71

7. Vermögensverwaltungskosten in Kollektivanlagen

Die Total Expense Ratio (TER) ist eine Kennzahl die angibt, wieviele Kosten in einem Fonds anfallen, zusätzlich zur Ausgabe- und Rücknahmekommission. Diese Kosten werden nicht separat in Rechnung gestellt, sondern direkt mit der jeweiligen Rendite verrechnet.

Aufgrund der OAK-Weisung (W-02/2013) werden die approximativ berechneten TER-Kosten in der Finanzbuchhaltung auf Stufe Anlagekategorie einerseits als Anlageerfolg und andererseits als Vermögensverwaltungsaufwand verbucht.

Die nachfolgenden Aufstellungen zeigen die Vermögensverwaltungskosten gemäss BVV2 Art. 48a, Abs. 3:

Total Vermögensanlagen (Marktwerte)	3'302'263'487.49
Davon Kollektive Anlagen	1'386'442'839.24
- Transparente Anlagen	1'386'442'839.24

Kostentransparenzquote

Anteil der kostentransparenten Vermögensanlagen **100.00%**

Ausgewiesene Vermögensverwaltungskosten in CHF	2022	2021
Direkte Vermögensverwaltungskosten	3'801'349.38	3'914'271.71
Vermögensverwaltungskosten für Kollektivanlagen (TER)	5'464'410.65	6'617'416.83
Honorare PPCmetrics, Kraus Partner u. Ethos	394'592.90	291'895.30
Kosten für Stempel- und Mehrwertsteuer sowie Post- und Bankspesen	179'384.03	740'981.89
Total der in der Betriebsrechnung ausgewiesenen Vermögensverwaltungskosten	9'530'506.45	11'023'196.82
Vermögensverwaltungskosten in Prozent der Vermögensanlagen	0.29%	0.29%
Gesamtvermögen	3'302'263'487.49	3'866'018'010.60

8. Erklärung über Integrität und Loyalität

Es liegt von sämtlichen Vermögensverwaltern eine schriftliche Erklärung über die Integrität und Loyalität in der Vermögensverwaltung vor. Diese Erklärung beinhaltet die Bestätigung, dass die Vermögensverwalter die gesetzlichen Vorgaben bezüglich Aufsichtsbehörde, Eigengeschäften, Offenlegung von Interessensverbindungen und Abgabe von Vermögensvorteilen einhalten.

Alle Vermögensverwalter sind zudem vertraglich verpflichtet, allfällige Kickbacks, Retrozessionen oder Provisionen offen zu legen und wenn vorhanden an die PKS abzuliefern. Die PKS fordert Retrozessionen ein.

9. Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserven ohne Verwendungsverzicht

Der CHF SARON Zinssatz – Laufzeit 6 Monate – beträgt per 03.01.2023 plus 0,95 Prozent.

	2022	2021
SWISS TXT AG		
Stand am 1. Januar	1'000'000.00	1'000'000.00
Verzinsung	9'500.00	0.00
Stand am 31. Dezember	1'009'500.00	1'000'000.00

Viasuisse AG

Stand am 1. Januar	427'931.00	461'383.30
Einlage	0.00	50'000.00
Verwendung	-78'054.75	-83'452.30
Verzinsung	3'633.90	0.00
Stand am 31. Dezember	353'510.15	427'931.00

**Total Arbeitgeber-Beitragsreserven (AGBR)
ohne Verwendungsverzicht**

1'363'010.15	1'427'931.00
---------------------	---------------------

Per 31. Dezember 2022 bestehen offene Beitragsforderungen in der Höhe von CHF 10.3 Mio., welche im Januar 2023 beglichen wurden.

10. Entwicklung der Arbeitgeber-Beitragsreserven mit Verwendungsverzicht

Auf der Basis einer vom Experten für beruflichen Vorsorge geschätzten finanziellen Lage der PKS per 31. Dezember 2022 hat sich die SRG bereit erklärt, als Beitrag für die Beseitigung der Unterdeckung eine Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht gemäss Art. 65e BVG in der Höhe von CHF 35.0 Mio. zu finanzieren. Die entsprechende Vereinbarung wurde am 20. Dezember 2022 unterzeichnet.

	2022	2021
SRG SSR		
Stand am 1. Januar	0.00	0.00
Einlage	35'000'000.00	0.00
Stand am 31. Dezember	35'000'000.00	0.00
Total Arbeitgeber-Beitragsreserve (AGBR) mit Verwendungsverzicht	35'000'000.00	0.00

Die Arbeitgeber-Beitragsreserve mit Verwendungsverzicht wird nicht verzinst.

11. Verwaltungsaufwand

	2022	2021
Verwaltungskosten von der PKS getragen		
Auslagen für Stiftungsrat und Anlagekommission	116'457.21	95'534.60
Gebühren Bernische BVG- und Stiftungsaufsicht	15'190.00	11'600.00
Gebühren Oberaufsichtskommission	4'461.60	4'441.80
Div. Gebühren und Abgaben	11'156.20	16'768.81
Total	147'265.01	128'345.21
Verwaltungskosten von der SRG getragen		
Löhne, Sozialleistungen, Spesen, Weiterbildung	1'260'412.81	1'305'336.50
Informatik	15'955.15	30'045.43
Experte berufliche Vorsorge, AON Schweiz AG	105'112.50	63'775.00
Revision, BDO	25'998.14	26'109.14
Diverse Beratungshonorare u. Fremdleistungen	74'183.84	10'602.48
Büromaterial und Durcksachen	4'881.03	3'007.51
Erlöse von angeschlossenen Organisationen	-64'134.77	-60'483.57
Erlöse PKS (Honorare/Erträge)	-58'587.50	-50'932.00
Total	1'363'821.20	1'327'460.49
Total Verwaltungsaufwand PKS	1'511'086.21	1'455'805.70

VII. ERLÄUTERUNG WEITERER POSITIONEN DER BILANZ UND BETRIEBSRECHNUNG

1. Andere Verbindlichkeiten

Der Passivposten «Andere Verbindlichkeiten» setzt sich aus den Kreditoren Sicherheitsfonds BVG, Quellen-, Stempel- und Mehrwertsteuer sowie den übrigen Kreditoren zusammen.

2. Vorbezug für Wohneigentum (WEF)

Im Jahr 2022 haben 51 Versicherte einen Vorbezug für Wohneigentum (WEF) verlangt. Der durchschnittliche Vorbezug betrug 111'827 Franken (Vorjahr: 43 Versicherte mit einem durchschnittlichen Vorbezug von 80'934 Franken).

VIII. AUFLAGEN DER AUFSICHTSBEHÖRDE

Es sind keine Auflagen vorhanden.

IX. WEITERE INFORMATIONEN MIT BEZUG AUF DIE FINANZIELLE LAGE

1. Unterdeckung/Erläuterung der getroffenen Massnahmen (Art. 44 BVV 2)

Per 31. Dezember 2022 weist die PKS einen Deckungsgrad unter Berücksichtigung der Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht von 96,0 Prozent bzw. einen Deckungsgrad ohne Berücksichtigung der Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht von 95,0 Prozent aus. Dies entspricht einer Unterdeckung von CHF 136,1 Mio. bzw. 171,1 Mio.

An der Sitzung vom 9. Dezember 2022 hat der Experte für berufliche Vorsorge dem Stiftungsrat eine erste Einschätzung abgegeben. Er hat die voraussehbare konjunkturelle Unterdeckung per 31.12.2022 als gering eingestuft. Dank der Einlage der SRG in Form einer Arbeitgeberbeitragsreserve mit Verwendungsverzicht sowie dem günstigen Verhältnis zwischen der erwarteten Rendite (ca. 3.0 Prozent) und der erforderlichen Mindestrendite des Vorsorgeplanes (ca. 1.7 Prozent) kann vorübergehend auf tiefgreifende Sanierungsmassnahmen verzichtet werden.

Als Vorsichtsmassnahme beschloss der Stiftungsrat am 9. Dezember 2022, die unterjährige Verzinsung für das Jahr 2023 auf 0 Prozent festzulegen.

Der Experte für berufliche Vorsorge wurde beauftragt, ein versicherungstechnisches Gutachten per 31.12.2022 zu verfassen.

Die Beratungen über die Unterdeckung werden an der nächsten Stiftungsratssitzung vom 4. Mai 2023 aufgrund der revidierten Jahresrechnung 2022 fortgesetzt. Im Anschluss daran erfolgen weitere Informationen an die Aufsichtsbehörde, die Arbeitgeber sowie die Destinatäre.

Die voraussichtliche Unterdeckung, deren Ursache und die beschlossenen Massnahmen wurden im Dezember 2022 den beitragspflichtigen Versicherten, den Rentenbezüglern, dem Arbeitgeber sowie der Aufsichtsbehörde mitgeteilt.

X. EREIGNISSE NACH DEM BILANZSTICHTAG

Keine Bemerkung.